

Vorgehensweise...Meinungen :-)

Beitrag von „Midnatsol“ vom 7. April 2019 11:32

Kommt drauf an, ob es wirklich unterschiedliche Meinungen zu dieser Frage geben kann, es also wirklich eine offene Frage ist, oder ob es aus fachlicher Sicht schlussendlich nur eine richtige Einschätzung geben kann, die manche Schüler dann offenbar noch nicht verstanden haben oder die einige evtl extra "ignorieren" um z.B. einen Freund nicht (scheinbar) in die Pfanne zu hauen.

Wenn letzteres der Fall ist, würde ich erstmal die, die aus fachlicher Sicht falsch liegen (hier bist du als Lehrer der Experte) zu einer Begründung aufrufen, dann diejenigen, die anderer (der richtigen) Meinung sind gegenreden lassen (oder falls sie diskursiv noch nicht so weit sind: Ihre Gründe für ihr Urteil darstellen lassen) und diese hoffentlich brauchbaren Schülerimpulse dann nochmal selbst unterstützen, indem ich aufzeige, inwiefern sie aus fachlicher Perspektive richtig liegen. Ggf. noch (selbstredend: wertschätzend!) auf die 'falschen' Begründungen eingehen und zeigen, wo gute Überlegungen darin stecken, welchen Denkfehler aber auch vorhanden sind. Dann das richtige Ergebnis ankreuzen.

Wenn es wirklich möglich ist, verschiedener Meinung zu sein, würde ich auch Gründe für die Urteile der Schüler vorstellen lassen, die ggf. in einen kurzen Austausch treten lassen und schauen, welche Mehrheitsmeinung sich abzeichnet, da dann das Kreuz. Gibt es keine Mehrheitsmeinung evtl. freilassen/ ein Fragezeichen setzen und dies zum Anlass nehmen, diese Frage in einer Folgestunde nochmal vertieft zu analysieren.